



**Eine schöne Urlaubs- und  
Ferienzeit!**



# STADTGEMEINDE VILS

## TIROL

6682 Vils, Stadtplatz 1 – Tel. +43 (0)5677 8204 - email [gemeinde@vils.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@vils.tirol.gv.at) – [www.vils.at](http://www.vils.at)

### Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde Vils schreibt die Stelle eines/einer

#### AMTSLEITERS/AMTSLEITERIN

in Vollbeschäftigung, mit Dienstbeginn **2. Jänner 2020**, aus.

#### Aufgabenbereich:

- Leitung und Führung der allgemeinen Gemeindeverwaltung, sowie Dienstaufsicht über alle Dienststellen der Gemeinde mit ca. 25 Mitarbeitern
- Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und den politischen Organen
- Verantwortung für die Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Beschlüsse der Gemeindeorgane und Teilnahme an Sitzungen
- Bau- und Raumordnungsangelegenheiten
- Abwicklung von Bauverfahren

#### Anstellungserfordernisse:

- Matura, eine einschlägige Fach- Berufsschule oder eine der ausgeschriebenen Stelle berufliche Qualifikation
- sehr gute EDV- Kenntnisse
- Verlässlichkeit und Selbstständigkeit
- Kontakt- und Teamfähigkeit, Freundlichkeit und Geduld im Umgang mit Bürgern
- Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung
- österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedstaates
- bei männlichen Bewerbern, abgeleiteter Grundwehrdienst oder Wehersatzdienst
- einwandfreier Leumund

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in der geltenden Fassung. Das Mindestentgelt beträgt monatlich EUR 2.390,30 brutto (VB I/b/1). Eine leistungsgerechte höhere Entlohnung auf Grund fachlicher Qualifikation, Berufserfahrung oder anrechenbarer Vordienstzeiten ist vorgesehen.

Wenn Sie eine verantwortungsvolle und sehr abwechslungsreiche Aufgabe im öffentlichen Dienst suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die schriftliche Bewerbung samt Unterlagen (Lebenslauf, Schul- und Dienstzeugnisse, Geburtsurkunde, Nachweis Staatsbürgerschaft, Strafregisterauszug, Bestätigung über abgeleiteten Präsenzdienst bei männlichen Bewerbern) sind bis spätestens **Freitag, 2. August 2019** beim Stadtamt Vils, Stadtplatz 1, 6682 Vils oder per E-Mail an [gemeinde@vils.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@vils.tirol.gv.at) einzubringen.

Vils, am 26. Juni 2019

Bgm. Manfred Immler

### Der „RAD-MARATHON Tannheimer Tal“ ist am 7. Juli wieder zu Gast in Vils.

Start in Tannheim 7:00 Uhr für 131 km und 92 km Strecke  
8:00 Uhr Start für 58 km Strecke

Diese Veranstaltung ist für unsere Region als Werbemaßnahme zu sehen, daher bittet das OK-Team um Verständnis, wenn es fallweise zu Verkehrsbehinderungen für die Gemeindebürger kommt.

### Aktuellen Durchfahrtszeiten Vils

131 km und 92 km  
Staatsgrenzen D/A 7:27 Uhr  
Ortsgebiet Vils 7:31 Uhr

58 km  
Staatsgrenzen D/A 8:24 Uhr  
Ortsgebiet Vils 8:28 Uhr

Informationen unter [www.rad-marathon.at](http://www.rad-marathon.at)

## Scheckübergabe an Bergrettung

Anlässlich der 1. Tiroler Lech Tour des Tourismusverbandes Naturparkregion Reutte am 19. Mai 2019 wurde eine Tombola veranstaltet. Der gesamte Erlös der verkauften Lose, 1.000€, wurde je zur Hälfte den Ortsstellen Reutte und Vils der Bergrettung Tirol gespendet.

Die ehrenamtlichen Mitglieder der Bergrettung Tirol helfen in Not Geratenen im alpinen Gelände, wo andere Rettungsorganisationen nicht mehr weiterkommen. Bei zahlreichen Einsätzen im Sommer und im Winter werden viele Stunden für unsere Sicherheit geleistet. Dafür sind regelmäßige Aus- und Fortbildungen, Übungen sowie spezielle Ausrüstung erforderlich. Der Tourismusverband bedankt sich mit dieser Spende herzlich für den unermüdlichen Einsatz der Bergretter!

(T/F: Tourismusverband Naturparkregion Reutte)



v.l.: Manuel Sarapatka (Bergrettung Vils), Regina Kleinhans (TVB), Tobias Hosp und Gerhard Thurner (Bergrettung Reutte), Ronald Petrini (GF TVB)

## 1949er Ausflug

Der Jahrgang 1949 bedankt sich ganz herzlich bei Pepi für den schönen, gut organisierten Ausflug nach Ulm! (Foto: privat)



## s' Umwelteck

### Sammelmengen am Wertstoffhof u. Müllabfuhr der Stadt Vils

ohne Problemstoffsammlung.



		2016	2017	2018
Restmüll / Müllabfuhr	Kg	89320	95460	<b>105120</b>
Metallverpackungen / Dosen	Kg	8075	8216	<b>7158</b>
Kunststoffverpackungen	Kg	31120	32760	<b>32620</b>
Karton	Kg	24310	26330	<b>23430</b>
Papier	Kg	82170	90326	<b>91210</b>
Weiß / Buntglas	Kg	40418	41104	<b>41683</b>
Alteisen / Haushaltsschrott	Kg	12860	16160	<b>13220</b>
Altkleider / Schuhe	Kg	6069	5299	<b>5348</b>
Speisefett / Ölis	Kg	1650	1763	<b>1270</b>
Gassisäckchen für Hundeclos	St.	ca.15400	ca.17500	<b>ca.21000</b>
Hundecloleerung	Kg	804	1230	<b>1646</b>
Batterien	Kg	250	440	<b>304</b>
E-Schrott / Klein	Kg	4313	4361	<b>3364</b>
E- Schrott / Groß	Kg	2680	2080	<b>3160</b>
Bildschirme	Kg	1756	2080	<b>2392</b>
Kühlgeräte	Kg	1160	960	<b>2047</b>
Windelcontainer	Kg	6245	7773	<b>7836</b>
Windelsäcke	St	740	520	<b>470</b>
Friedhofabfälle Mülltonne u. Container	Kg	keine Angaben	6524	<b>5970</b>

Angaben ohne Gewähr. - DANKE an Altgemeinderat Gebhard Lorenz für die Statistik!

2016/17 waren 17 Restmüllabfuhr. 2018 waren 18 Restmüllabfuhr deshalb der Mengenunterschied.



*Lieber Herr Immler, liebe Vilsener Gemeinde,*

*wir als Vilsener Studenten wollen uns herzlich bedanken, dass wir in diesem Jahr den Grünen Baum unser Zuhause nennen konnten!*

*Vielen Dank an alle Mitarbeiter im Rathaus, die geduldig all unsere Anträge und Anliegen bearbeitet haben, an alle vom Wertstoffhof, die uns mit viel Verständnis und Geduld die Kunst der Mülltrennung beibrachten und an alle im Haus aktiven Hausmeister, die dafür sorgten, dass uns das Öl nicht ausging oder jemandem eine Schneelawine auf den Kopf fällt.*

*Unserer besonderer Dank geht an Sie, Herr Immler. Vielen Dank für alles, was Sie vom ersten Tag an für uns getan haben. Sie haben sich über alle Maße für uns eingesetzt, dass wir kommen durften, keinen Weg gescheut, wir wurden von Ihnen herzlich willkommen geheißen, immer hatten Sie ein offenes Ohr und in vielen anderen Dingen haben Sie sich für uns eingesetzt - mehr als man das gegenüber den ausländischen Neulingen in der Stadt erwarten würde!*

*Es war eine Freude für uns, Teil der Gemeinschaft in Vils zu sein. Nachbarschaftsbeziehungen sind entstanden, regelmäßig wurden Fußballspiele mit den Lokalen ausgetragen und der Adler wurde zum Arbeitgeber und Gastgeber einiger netter Studentenversammlungen. Sehr gerne waren wir auf dem Weihnachtsmarkt, die B.L. belunde im Obertor wurde vorüber größer und sogar auf den Krampus-Umzug haben wir uns getraut. Für den ein oder anderen Großstädter hat es eine gewisse Umstellung gefordert - morgens vom Glockengeläut geweckt zu werden, was Sie nun aber Vermissen werden, die Joghurtverpackung spülen und dann getrennt entsorgen, oder auch im lokalen Supermarkt nicht zu allen Zeiten einkaufen zu können, all das gehört zum Leben auf dem Land und es ist auch schön so. Und so war es hier neben allem Spaß und der herrlichen Aussicht auch Lebensschule für uns. Für all das wollen wir der ganzen Gemeinde und vor allem Ihnen herzlich danken!*

*Wir segnen Sie für Ihren weiteren Weg mit Weisheit, Kraft und Frieden für alle zu treffenden Entscheidungen. Wir beten, dass Sie von Gunst und Segen verfolgt werden - im Amt und privat. Jesus sagt: „Was ihr einem meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan (Mt 25, 40).“*

*Mögen Sie von Gott reich beschenkt werden für alles, was Sie für uns getan haben! Wir schätzen dies sehr und beten, dass Sie es vielfach zurückbekommen werden.*

*Ein herzliches  
Pfiat di Gott*

*Ihre Studenten der SDE Jesus Haus Füssen*

## Studie zum Spracherwerb bei Kleinkindern

Zeigen Kleinkinder mit familiärem Risiko für Leserechtschreibschwäche eine besondere Sprachverarbeitung?

**Familien von 3-24 Monate alten Kleinkindern, bei denen mind. ein Elternteil oder ein Geschwisterkind an einer Leserechtschreibschwäche leidet, gesucht!**

Falls Sie Interesse an der Teilnahme haben oder vorerst weitere Informationen erhalten möchten, melden Sie sich bitte bei: [neurosprache@i-med.ac.at](mailto:neurosprache@i-med.ac.at); Tel.: 0043-512/504-26152

*Icone*  
Innsbruck Cognitive Neuroscience

Labor für Kognitive Neurowissenschaften  
ICONE – Innsbruck Cognitive Neuroscience  
Univ.-Klinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen  
Medizinische Universität Innsbruck

## Firmung 2019

Am Freitag, den 21.06.19 feierten wir in der Pfarrkirche Vils unsere Firmung.

Dazu ist extra der Bischof Hermann Glettler von der Diözese Innsbruck gekommen. In einer kurzen Regenpause konnten wir mit unseren Firmpaten vom Schlössle in die Kirche einziehen. Als wir hineinkamen, war die Kirche schon sehr voll. Der Gottesdienst wurde vom Chor Vils-stimmig und von der Bläsergruppe musikalisch umrahmt. Nachdem wir gefirmt wurden, sangen wir alle Firmlinge zusammen „Wir sind wie Lichterketten“.

Das Lied gefiel dem Bischof so gut, dass er sich eine Zugabe wünschte.

Allgemein gestaltete der Bischof den Gottesdienst sehr passend für unser Alter und für alle verständlich. Er gab uns noch Leitgedanken mit, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden:

BURNING PERSON (für etwas brennende Person)

NOT ONLY ME; BUT WE (nicht nur ich, sondern wir)

FIRE NOT FEAR (Feuer/Begeisterung, keine Angst)

Nach dem Gottesdienst konnten wir unsere Agape leider nicht draußen feiern, deswegen gingen wir in den Stadtsaal.

Wir möchten auch noch ein herzliches Dankeschön sagen, an alle, die zu diesem schönen Tag beigetragen haben!

Im Namen aller Firmlinge Lena und Joana



## **Heuer jährt sich zum 500. Mal der Todestag von Kaiser Maximilian I.**

Maximilian wurde am 22. März 1459 als Sohn von Kaiser Friedrich III. in Wiener Neustadt geboren. 1477 heiratete er Maria von Burgund. 1482 starb Maria an den Folgen eines Jagdunfalls. 1486 wurde Maximilian in Aachen zum Römischen König gekrönt. Siegmund der Münzreiche übergab 1490 die Regentschaft von Tirol an Maximilian (Siegmund konnte sich nachher mehr um seine über 40 unehelichen Kinder kümmern). Am 16. März 1494 heiratete Maximilian in Innsbruck Maria Blanca Sforza aus Mailand. Mit der Mitgift von über 400.000,- Golddukatun konnte ein kleiner Teil der Schulden bezahlt werden. Aus Anlass der Hochzeit wurde das Goldene Dachl errichtet.

1508 wurde er Römischer Kaiser.

Seine über 20 Feldzüge mit tausenden von Toten ließ er sich von den Fuggern finanzieren. Diese wiederum hatten das Geld vom Erlös aus den Tiroler Bergwerken in Hall und Schwaz.

Der Kaiser hielt sich oft in Füssen auf. Am Außerfern jagte und fischte er. Am Heiterwanger See und in Lermoos ließ er Jagdhäuser für sich erbauen.

In Vils gab es damals schon die Stadtgasse, die Hintergasse, das Obertor, das Untertor, die Lände, die St. Anna Kirche und die Hammerschmiede. Im ehemaligen Pub befand sich ein kleines Spital, gegründet von Hans Springer, dessen Sohn Balthasar auf einem der ersten Handelsschiffe der Memminger Kaufleute, der Welsler, 1506 nach Indien segelte. Dieser Balthasar Springer schrieb über seine Reise ein Buch.

Die Vilsener Bewohner waren Bauern, Handwerker und Kaufleute. Sie lebten vom Warenverkehr zwischen Norden und Süden. Von Italien kamen der Wein, Früchte, Gewürze, Stoffe und Metalle. Umgekehrt wurden Wolle, Leinen, Pelze, Leder und anderes in den Süden transportiert. Die Hohenegger lebten vom Zoll der Salzfuhrer. Obwohl das Gericht Vils nur vom Schönbichl bis zur Roßschläg reichte, hatten die Hohenegger von Oy bis Heiterwang das Zoll- und Geleitrecht.

Am 25. Mai 1509, war ein seltener Freudentag für die Hohenegger, Kaiser Maximilian I., von Ulm und Kempten kommend, reiste mit zahlreichem Gefolge durch Vils und „geruhte sie da huldvollst“ zu sprechen.

Am 5. November 1514 verließ Kaiser Maximilian I. den Hoheneggern, die „Gewalt des Hals- und Blutgerichtes, hinter verschlossener Tür rechtsprechen zu dürfen, mit dem Befugnis, dass die Bürger zu Vils, außer dem Stadt- und Reichskammer Gericht, vor kein anderes geladen werden können.“ Das Herrschaftsgericht Vils wurde demnach als reichsunmittelbar betrachtet. Es gab also kein landesfürstliches Gericht über dem Gericht Vils. Das bedeutet also, Kaiser Maximilian I. hatte zu Vils, zu den Hoheneggern guten Kontakt.

Er starb 1519 in Wels. Sein prunkvolles Grabmal in der „Schwarzmanderkirche“ in Innsbruck wurde erst nach seinem Tod fertiggestellt und blieb leer. Maximilian ist in Wiener Neustadt begraben.



Ein einzigartiges Kunstwerk ist der sogenannte Kaiserleuchter in Wildpoldsried bei Kempten. Zwischen mächtigen Geweihstangen eines 12 Ender- Hirsches ist Kaiser Maximilian I. dargestellt. Auf der Rückseite sein Enkel, der spätere Kaiser Karl der V. Diesen Luster fertigte Jörg Lederer zwischen 1516 und 1519 an. (T/F: R. Schrettl)

## **Hammerschmiedefest**



**Samstag 10. August • 09:00 bis 18:00**

**10:00 Uhr Kinderradrennen**

**13:00 Uhr Segnung durch Abt German Erd**

**15:00 Uhr Entenrennen**



**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.**

**Auf Euer Kommen freut sich der Verein VilsArt**

## Königliches Steldichein in Vils

„Bei uns in St. Anna auf Kaffee im Freien“

Am 17. Mai jährt sich heuer zum 130. Mal der Todestag von Königin Marie, geborene Prinzessin von Preußen und Mutter König Ludwig II. Geboren am 15. Oktober 1825 in Berlin als Tochter des Prinzen Wilhelm von Preußen, eines Bruders des preußischen Königs Friedrich Wilhelm III. wurde sie als kaum 17-Jährige am 12. Oktober 1842 mit dem bayerischen Kronprinzen vermählt, der am 20. März 1848 als König Maximilian II. von Bayern den Thron bestieg.

**Königin Marie und die Berge.** Die Seen, Wälder und Berge rund um Schloss Hohenschwangau hatten es der Königin angetan. Fast



„Königliche“ Arbeitsgeräte in der Hammerschmiede Foto. R. Schrettl

leidenschaftlich betrieb sie in ihren jungen Jahren das damals aufkommende Bergsteigen. Für ihre ausgedehnten Bergtouren ließ sie sich eine eigene Kleidung anfertigen: eine Lodenhose und ein skandalös kurzes Lodenkleid – es reichte nur bis zu den Knöcheln! - dazu kamen ein Stopselhut und ein Bergstock. Ihr größter Wunsch war es, die Zugspitze zu erklimmen, jedoch verbot ihr Gemahl dieses Vorhaben. Marie hielt sich daran, bestieg jedoch Deutschlands höchsten Berg als achte Bergsteigerin einige Jahre nach dem Tod ihres 53jährigen Ehemanns im Jahre 1864. Die Wanderungen und Besteigungen mussten allerdings oft als Jagdausflüge getarnt werden, weil Bergsteigen für Frauen damals als unschicklich galt. Dennoch errichtete sie als Erste ein Gipfelkreuz auf dem 2047 m hohen Säuling.

**Königinmutter Marie in Vils.** Bei ihren vielen, oft lange andauernden Aufenthalten machte die Königin mit ihrem Gefolge von Hohenschwangau aus weite Ausflüge auch in das Außerfern. Ab 1861 besuchte sie in Begleitung ihrer Hofdamen und ihrer Kinder St. Anna am Fuße der Ruine Vilsegg mit der Kirche, der Hammerschmiede und dem Haus der Familie Hartmann, in dem sie sehr oft zur Kaffeejause einkehrte. Bei schönem Wetter vergnügte man sich im Freien, bei schlechter Witterung in einem eigens dazu reservierten Zimmer. Es hatte vier Fenster und wurde blau-weiß gestrichen, an der Decke prangte ein Strahlenstern.

In dem vollständig erhaltenen Gästebuch trugen zuerst die Gastgeber die Besuche ein, später verewigten sich die Gäste eigenhändig. Die erste Eintragung lautet: *Im Jahre 1861 den 6. August war Ihre Majestät die Bayern Königin Maria mit den königlichen Prinzen und Hofherren und Tamen bey uns in Sanktanna auf Kafe.* Vier Wochen später kam höchster Besuch: *Im Jahre 1861 den 7. September war Seine Majestet der König Maximilian von Bayern mit seiner Gemahlin Königin Maria und mehrere Hofleiten bei uns in Sanktanna.* Dabei wurde meist auch das herrschende Wetter notiert, immer das Gefolge namentlich erwähnt und Besonderheiten aufgeschrieben. Ihre ständige Begleiterin war „Julie Gräfin von der Mühle geborene Freyin von Wöllwarth, Obersthofmeisterin Ihrer Majestät“, eine Frau von stattlichem Körperumfang; die mit Behagen gute Zigarren rauchte.

22. Besuch: *1867 den 25. Juni hat Ihre Majestet die Königin Mutter Maria unsemem Sohn Franz eine neue Flöte selber bis zu uns ins Haus gebracht bey ganz ungünstiger Witterung wofür wir höchst Dankbar sind.* Marias Sohn König Ludwig II. besuchte die Familie Hartmann insgesamt 18 Mal, zuletzt am 9. September 1869 mit Begleitung von 32 Musikanten von Minchen bey uns in St. Anna Auf Kaffe in freien, Musik von k. b. Infanterie-Leib-Regiment. Eigenhändig vermerkte die Königinmutter 1872: *Montag den 21ten Oktober. Herrliches Wetter! Zum ersten Mal im Leben geackert.* Mit da-

bei waren die Gräfinnen Julie von der Mühle und Charlotte Fugger. Am 31. Oktober 1874 war wohl wegen seines sich verschlechternden Gemütszustandes Prinz Otto zum 30. und letzten Mal zu Besuch in Vils. Freudig vermeldete die Königinmutter 1878: *Gebürtet u. zum ersten mal Holz gehackt, Kaffee im Freien, schön.* Viele Prinzessinnen und Prinzen, Gräfinnen und Grafen, Erzherzoginnen und Erzherzöge, Freiherrn und Freiinnen, etliche Geistliche aus der Umgebung und auch die Sängerfamilie Bischof aus Elmen (27. 5. 1878) kehrten im Haus Hartmann ein. Bis 1885 wurden die Besuche seltener und erst am 24. September 1888 kehrte Marie nach längerer Krankheit noch ein letztes Mal bei Familie Hartmann ein. Eintragung 1889: *Den 17ten Mai Königin Mutter Maria gestorben, den 14ten Dezember Julie Gräfin von der Mühle gestorben RIP.* Bis zum 12. Mai 1923 folgten noch fünf letzte Besuchsvermerke (Baronin, Prinzessin, Gräfin ...).

(Quellen: Faßhold: AN 1979; Böhm, Alt-Füssen 1989, Wechner, NAB 10/1937 ff., R. Schrettl/Kulturverein VilsArt)



Gästebuchseite vom 26. August 1868  
Foto: VilsArt

**Führungen in der Hammerschmiede,  
immer Dienstag um 13:00 Uhr.  
Anmeldungen unbedingt unter 0664 912 3011 oder  
[www.vilsart.eu/Kontakt/Führungen](http://www.vilsart.eu/Kontakt/Führungen)**

## Neues von der Hammerschmiede

Historische Hammerschmiede Vils



[www.vilsart.eu](http://www.vilsart.eu)

Nachdem die Arbeiten an der Hammerschmiede im Jahr 2018 so hervorragende Fortschritte gemacht haben, können wir heuer weitermachen.

Auch in diesem Jahr sind Fördergelder zugesagt worden.

Deshalb werden heuer die Fenster saniert, die Fassade erneuert und vor der Schmiede soll der Hof neu gestaltet werden. Fenster und Fassade wurden bereits in Angriff genommen.

**Vom 6. Juli bis zum 3. August sind nun immer samstags ab 10:30 Uhr umfangreiche Aufräumarbeiten geplant. Die Liste der noch zu erledigenden Arbeiten ist natürlich endlos lang. Bürger, die uns bei diesen Aktivitäten behilflich sein möchten, sind dazu recht herzlich eingeladen, jede helfende Hand bringt unsere Schmiede vorwärts.**

Beim Hammerschmiedefest am Samstag, den 10. August wird die Schmiede dann durch den Abt German Erd den kirchlichen Segen erfahren. Als einen der Ehrengäste dürfen wir unter anderem an diesem Tag unseren ehemaligen Landeshauptmann und Landtagspräsidenten Herrn Herwig van Staa begrüßen.

Auch stehen natürlich ein Kinderradrennen und ein Entenrennen wieder auf dem Programm. Wie schon im letzten Jahr steht Ihnen die Firma Mountain Rider zur Verfügung, wenn es um Fragen und Belange rund um das Thema „Rad“ geht.

Für das leibliche Wohl ist natürlich wieder bestens gesorgt.

Wir freuen uns schon darauf, Sie auf unserem Fest begrüßen zu dürfen. (T: VilsArt)

## Vilser Sagen

### Wildes Fräulein Vils

Beim Hofanzer in Vils hat man ein uraltes, großes Spinnrad, das man seit langem nur mehr zum Fadenzwinnen verwendet und das man das „Maringga-Rad“ heißt.

Wie es aber zu diesem Namen gekommen, darüber erzählten die Alten folgendes: In dem Hause stand vor gar langer Zeit eine Magd, von ganz fremdartiger Herkunft im Dienste. Sie war fleißig und rechtschaffen und saß während des Winters fleißig und eifrig an dem erwähnten Spinnrade, hatte aber sonst mancherlei Eigenheiten, und niemand kannte eigentlich ihren rechtmäßigen Namen.

Eines Abends kam nun der Bauer von Reutte her, und wie er am Galgenmösle vorbei ging, hörte er von der Felswand herab eine Stimme rufen: „Sag doch der Maringga, der Maringger sei g'storben!“ Obwohl nur der Mann weit und breit niemand mit dem Namen Maringga kannte, so ging ihm das doch im Kopfe um, und als er zu Hause war, erzählte er davon, dass ihm jemand am Galgenmösle zugeschrien habe, er solle der Maringga Bericht tun, der Maringger sei g'storben.

Da stand sogleich die Magd vom Spinnrad auf und verließ das Haus, und niemand wusste, wohin sie gegangen. Das aber konnte man nun entnehmen, dass sie die Maringga gewesen, und von da an hieß man das Rad, an dem sie so viel und fleißig gesponnen hatte, nur mehr das Maringga-Rad.

Lutz Norrmann

## Die grüne Ecke

### Mehltau und Blattläuse

Es gibt ein einfaches Mittel gegen den echten Mehltau. Oft hat man die Lösung eines Problems direkt vor der Nase: in diesem Fall Milch.

Australische Wissenschaftler haben herausgefunden, dass Milch besonders gut gegen den Mehltau hilft und das besser als die Chemiekeule. Die Mikroorganismen in der Milch bekämpfen den Mehltaupilz.

Mischen Sie 1 Teil Milch und 9 Teile Wasser. Damit die befallenen Pflanzen zweimal in der Woche ordentlich einsprühen.

Das in der Milch enthaltene Natriumphosphat stärkt sogar die Abwehrkräfte der Pflanzen und beugt erneutem Mehltaubefall vor. Verwenden Sie möglichst frische Milch, da die enthaltenen Mikroorganismen noch am Leben sein sollten. Am besten ist Rohmilch direkt vom Bauern, aus dem Bioladen oder der Milchtankstelle.

Und da wir gerade beim Melken sind:

Das machen ja auch die Ameisen ganz gerne mit den Blattläusen.

Dagegen gibt es ein Kochrezept, was den Blattläusen garantiert nicht schmeckt:

Die indische Waschnuss! Garantiert biologisch und nicht umweltbelastend. Die gibt es im Bioladen und die Schale der Nüsse hat eine natürliche schädlingsbekämpfende Wirkung. Die Waschnusschalen enthalten eine natürliche seifenähnliche Substanz. In Asien werden die Nüsse seit Jahrhunderten zum Wäschewaschen und zur Körperpflege benutzt.

Das Rezept ist ziemlich einfach: 10 Waschnüsse auf 1 Liter Wasser ein halbe Stunde kochen, abkühlen lassen – fertig! Die Pflanzen ein- bis zweimal damit einsprühen.

(Iris Norrmann)



## Lesekreis im Reuttener Untermarkt

Als Juniausflug wurde vom Lesekreis dieses Jahr der Reuttener Untermarkt mit seinen geschichtsträchtigen Häusern ausgewählt.

Caroline Wachter-Maier führte uns und erzählte uns verschiedene Geschichten über die einzelnen Häuser, auf denen vor allem Malereien der Familie Zeiler zu sehen sind. Dabei gab sie uns etliche Hinweise auf die eine oder andere interessante Besonderheit.

Nach der Führung waren wir alle der Meinung, dass man meist durch den Markt...fährt, ohne auf die schönen Malereien zu achten.

Interessant war auch, dass es in früherer Zeit sehr viele Gasthäuser gegeben hat.

Mit der Besprechung des „Innsbruck liest“-Buches und einer Jause ließen wir das Lesejahr im Gastgarten des „Mohren“ gemütlich ausklingen. (T/F: Cilli Ledl)



## Sommer in der Vilser Bücherei



### Sommer Leseclub 2019

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit am Sommer-Leseclub teilzunehmen. Dieser wird von den Vilser Kindern immer besonders gut angenommen.

So haben sich auch heuer wieder viele Kinder angemeldet, ihren Lesepass abgeholt und gar nicht so wenige haben bereits mehr als 3 Bücher gelesen.

Im September wird dann zum Sommer-Leseclub-Fest eingeladen, das diesmal in der Bücherei Vils stattfindet.



### Spiele und Basteln in der Bücherei

Während der gesamten Sommerferien können Kinder während der Bücherei-Öffnungszeiten in der Bücherei spielen und basteln:

**Mittwoch, 17-19 Uhr und Freitag, 17-19 Uhr**

Sicher besonders geeignet als Schlechtwetterprogramm!! (T/F:Bücherei)

## Vils-stimmig

Die meisten der 35 Sängerinnen konnten nach einem „Arbeitsjahr“ mit vielen Einsätzen die gemütliche, schon zur Tradition gewordene Grillfete mitfeiern.

Danke für das fleißige Proben und das Engagement an alle!!





## Brandneue Bildungsministerin zeichnet VS Vils aus

Im Februar bewarb sich die VS Vils für das MINT-Gütesiegel.

Dieses wird Schulen verliehen, die innovativ unterrichten und als Vorzeigebispiel für begeisterndes Lernen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik gelten.

Am 4. Juni wurde das Gütesiegel in Wien von der Bildungsministerin Iris Rauskala in festlichem Rahmen stellvertretend für das Lehrerteam an Kathrin Wagner überreicht.

Begleitet wurde sie von der Elternvertreterin der 3. Klasse, Evelyn Marth.

Unter den ausgezeichneten 4 Tiroler Schulen gab es nur 2 Volksschulen, eine davon ist die VS Vils (siehe [www.mintschule.at](http://www.mintschule.at)).



Einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg leistete Kathrin Wagner mit ihrer 3. Klasse, die in den letzten beiden Jahren an einem wissenschaftlich begleiteten Projekt „Faszination Stein“ teilnahm.

**Wir  
wünschen**

### Das sind derzeit die besten Mathematiker der VS Vils!

2. Klasse: Naomi und Julian (punktegleich)

3. Klasse: Raphael

4. Klasse: Valentina

Auch in diesem Schuljahr hatten die Volksschulkinder wieder die Möglichkeit, sich landesweit mit Gleichaltrigen beim „Mathematikwettbewerb Känguru“ zu messen.

Herzlichen Dank an die Klassenlehrerinnen für die aufwändige Vorbereitung und Durchführung!



**Schöne**

### Projektabschluss Antolin

Am 17. Juni wurden an der VS Vils die fleißigsten LeserInnen gekürt. Die SchülerInnen der 3. und 4. Schulstufe hatten drei Monate Zeit, um Bücher zu lesen und im Internet Quizpunkte zu sammeln.

Gemeinsam lasen die 23 Kinder 454 Bücher!

Die Siegerin der 4. Klasse war Melanie Schretter mit 16 Büchern, der Lesestart der 3. Klasse war Elias Winkler mit 59 Büchern!

Die Lehrerinnen und das Büchereiteam gratulieren ganz herzlich allen teilnehmenden Leseratten!

## Summ, summ, summ...

Am 20. Mai, dem Weltbienentag, starteten die VolksschülerInnen in das Projekt mit dem Thema „Biene“. Die Kinder beschäftigten sich intensiv mit Sachbüchern und den unterschiedlichsten Lernmaterialien. Auch kreativ und musikalisch setzten sie sich mit dem fleißigen Tierchen auseinander. Ein Highlight waren die Lehrausgänge zu den Vilser Imkern:

### Adi Beirer



### Burghard Gschwend



### Markus Kögl



# Ferien

Im Rahmen der Interessens- und Begabungsförderung bauten Freiwillige mit der Werklehrerin Christina Aletsee und dem pensionierten Werklehrer Klaus Lanser an zahlreichen Nachmittagen wunderschöne Insektenhotels.



Am 7. Juni endete das Projekt mit dem Honigfest, zu dem auch die Imker eingeladen wurden. In einem spannenden Quiz wurde das Bienenprofiteam der VS Vils ermittelt: Emma, Felix, Elias und Pius

Zum Abschluss gab es dann leckere Honigbrote zum Verkosten. Alle Beteiligten waren sich einig: Es war ein spannendes Projekt und die SchülerInnen eigneten sich ein überraschend großes Fachwissen an. (T/F:VS)



Kiga Vils  
HERZLICHEN  
DANK

Wir bedanken uns von ganzem Herzen für das wirklich tolle Abschiedsgeschenk unserer Großen.

Ihr werdet uns fehlen, aber manchmal muss man Abschied nehmen, um einen neuen Anfang machen zu können.

Ihr werdet für immer in unseren Herzen bleiben.

(Team Kiga Vils)





Kiga 



## Wir reisen um die ganze Welt und bleiben, wo es uns gefällt.

In 184 Tagen haben wir von September 2018 bis Juli 2019 im Kindergarten Vils die Welt entdeckt. Wir haben andere Länder kennengelernt sowie Einblicke in deren Kultur, Sitten und Bräuche erhalten.



Der Hase Felix hat uns durch das Jahr begleitet und uns erkennen lassen, dass Freundschaft, Gemeinschaft und Zusammenhalt das Wichtigste ist, denn wir sind Kinder dieser Welt!



 Als Erstes erkundeten wir die Heimat Österreich und reisten anschließend zu St. Martin nach Ungarn.

 Im Dezember besuchten wir den Hl. Nikolaus in der Türkei und von da aus fuhren wir mit dem „Schiff“ nach Israel zum Christkind.

 Im Januar bekamen wir Besuch aus der Arktis. Eisbär Flocke blieb einen Monat im Kindergarten und verwandelte diesen in eine Welt aus Eis und Schnee.

 Im Februar ging es zu den Piraten und wir segelten mit ihnen über Meere bis nach Afrika. Wir schlüpfen in die Rolle der wilden Gesellen und konnten diese ausleben.





🦃 Angekommen in Afrika beschäftigten wir uns mit der Frage „Gibt es dort auch einen Osterhasen?“ und machten uns auf die Suche nach ihm.

🦃 Mit großen Sprüngen ging es dann nach Australien. Dort entdeckten wir die faszinierende Tierwelt und lernten australische Bräuche, Instrumente und Lebensgewohnheiten kennen.

🦃 Vier Wochen verbrachten wir im Anschluss bei den Indianern und Cowboys in Amerika. Der Höhepunkt war der Ausflug zum Indianerspielplatz und das Indianerfest im Kindergarten.

🦃 Wieder zu Hause in Vils genossen wir die letzten zwei Wochen des Kindergartenjahres und freuen uns auf die Ferien!



**Von Elias, Alexander, Marie, Amelie, Rafael, Max, Tobias, Rene, Pascal, Julian, Meliha, Elisa, Annie, Maria, Charline und Ramona** verabschieden wir uns und wünschen ihnen für ihre neue Reise in die Schule alles Gute. Wir bedanken uns bei allen, die uns das ganze Jahr in jeglicher Hinsicht unterstützt haben und wünschen eine schöne Zeit.  
(T/F: KIGA)



Vor einigen Wochen fand in der Vilsener NMS-Turnhalle ein Modelltraining im „Indoor-Stockschießen“ (mit kleineren, leichten Eisstöcken u. Filzunterlage) statt, worüber „Vils aktuell“ ausführlich berichtete. Daraufhin organisierten die beiden Sportlehrerinnen Christine Durst und Renate Thurner mit den Schülern der Schulstufen 2 bis 4 einen Einzelbewerb mit Punktesystem zur Ermittlung jener 2 Mannschaften, welche dann die NMS Vils bei der „Landesschulsport-Stockmeisterschaft“ vertreten dürfen.

Um eine möglichst gute Vorbereitung auf dieses Sportereignis war natürlich auch der SSV Vils bemüht – und so fanden noch einige spezielle Trainingseinheiten mit den 10 Jugendlichen (3 Mädchen und 7 Burschen) statt. Alle waren mit großer Begeisterung bei der Sache (leider war die Zeit schon etwas knapp) und richtig heiß auf den großen Wettkampf.



Und dann war es endlich soweit – in der riesigen Wörgler Mehrzweck-Turnhalle (die Anreise erfolgte mit Bus) traf man auf weitere 23(!) Schülermannschaften aus 5 Tiroler Bezirken zur 1. Tiroler Indoor Schul-Stocksportmeisterschaft.

Teams aus Fieberbrunn, Hippach, Niederndorf, Rattenberg, Nußdorf Debant, St. Johann, Wörgl und Vils traten nach der offiziellen Begrüßung durch den TLEV Präsidenten in 4 Gruppen (A,B,C,D) a' 6 Mannschaften zu dieser Landesmeisterschaft an.

Die Gruppen A und B ermittelten die NMS Schulstufen 1 und 2 den

späteren Landessieger – jeder gegen jeden mit anschließenden Finalspielen. Leider lief es für die „Jüngeren“ der beiden Vilsener Schülerteams an diesem Tag nicht ganz nach Wunsch (im Training bezwangen sie nämlich sogar die etwas „Älteren“ noch souverän!) – trotzdem: 3 Niederlagen standen letztlich immerhin auch 3 Siegen gegenüber. In Summe sprang dabei Platz 9 heraus – in Anbetracht der großen Nervosität ein sehr gutes Ergebnis!

Die „Großen“ der NMS Vils (Schulstufen 3 und 4) übertrafen hingegen schon in ihren Gruppenspielen (C und D) die kühnsten Erwartungen des mitgereisten Betreuerenteams Christine Durst, Hannelore Beirer und Karl Mages über alle Maßen.

Der souveräne Gruppensieg ohne Punktverlust(!) sowie ein weiterer klarer Erfolg im Halbfinale gegen die NMS Fieberbrunn bescherten den überraschenden, aber hochverdienten Einzug ins große Finale!

In diesem Endspiel hieß zum 2. Mal bei diesem Turnier der Gegner NMS St. Johann. Nachdem man in der Vorrunde noch als eindeutiger Sieger gegen diese starke Unterländer Truppe (mit 2 österr. U14-Schülermeistern in ihren Reihen) hervorging, setzte es in dem alles entscheidenden Final-Duell leider eine (zunächst) schmerzhaft Niederlage für die Vilsener „Indoor-Spezialisten“.



Aber spätestens bei der beeindruckenden Siegerehrung, als die 6-fache österr. Weltmeisterin Simone Steiner den drei erstplatzierten Schülerteams gratulierte und die Medaillen umhing

– und noch dazu die Tiroler Landeshymne erklang, war die Enttäuschung über dieses „finale Missgeschick“ verfliegen. Vor über 120 Schüler/innen und zahlreichen Offiziellen (Funktionäre, Direktoren, Lehrer/innen, Betreuer usw.) auf einem Siegerpodest zu stehen ist zudem schon etwas ganz Besonderes – nicht Alltägliches!

Wörgls Vizebürgermeister sowie TLEV-Präsident Andi Aberger (letzterer fungierte als großartiger Organisator) sowie die anwesende Lehrerschaft und die Presse waren beeindruckt von den unzähligen jungen Talenten!

Resümee: Eine überaus gelungene Schulsportveranstaltung, bei der es eigentlich ausschließlich Sieger gab (egal welche Platzierung) und die im nächsten Jahr garantiert eine Neuauflage erleben wird – vielleicht sogar erstmals eine ÖM obendrauf – wer weiß?!

Unterstützt wurde die Teilnahme an dieser Landesmeisterschaft in dankenswerter Weise von der Stadtgemeinde Vils (Busfahrt!) – die Verpflegungskosten (gemeinsames Pizzaessen in Wörgl) tragen zur Hälfte die NMS Vils und der Stockschiützenverein.



So manche Lehrerin oder Lehrer – aber auch das eine oder andere Elternteil hat vermutlich in den vergangenen Monaten gewisse Vorurteile bzgl. dieser Sportart beiseitegelegt. Ihre Jugend hat nämlich eindrucksvoll bewiesen, dass Stocksport mehr als nur eine Alternative zu anderen Sportarten wie z.B. Fußball, Tennis usw. ist. Technik, Taktik und Teamwork sind jene Faktoren, die den Reiz des Stocksports ausmachen. Der Stockschiützenverein Vils steht natürlich auch in Zukunft allen interessierten Jugendlichen mit Rat und Tat zur Verfügung und hofft auch weiterhin auf eine gute Kooperation mit der NMS Vils! (T/F: Karl Mages)





## Die 1a der NMS besuchte Augsburg

Da die Fahrt mit den ÖBB nach Innsbruck auf Grund von Bauarbeiten den zeitlichen Rahmen gesprengt hätte, führte uns die erste Klassenfahrt ins

einfacher erreichbare Augsburg.

Bei tollem Wetter erkundeten wir die Hauptstadt von Schwaben. Neben dem Zoo, einer Führung zum Gruseln und einer Reise ins Weltall erfuhren wir viele interessante Dinge über die Fugger und ihr Wirken in Augsburg. Wir freuen uns schon auf die nächste Reise!

(T/F: NMS)



## Vom 4. - 7. Juni fand die Südtirolfahrt der 3a der NMS statt.

Wir bereiteten uns gut auf unsere Klassenfahrt vor, jeder einzelne Schüler war für eine Sehenswürdigkeit zuständig und durfte dann vor Ort Reiseführer spielen.

So gab es den ersten Stopp am Reschenstausee und wir besuchten unter anderem das Andreas Hofer Museum, das Bergwerk am Schneeberg und wir durften sogar den echten Ötzi im Südtiroler Archäologiemuseum bewundern.

Nach jedem unserer anstrengenden Touren sprangen wir in den Pool unserer Herberge und bekamen anschließend ein 3 Gänge Menü, das ausgezeichnet schmeckte.

Alle Wanderungen und Touren konnten wir natürlich ohne unseren sehr freundlichen Busfahrer und unsere Lehrerinnen nicht machen.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Wienfahrt im Herbst!  
Philipp Immler, Elias Wachter





## Grillfest

Am Samstag, den 15.06.2019 fand das alljährliche Grillfest für die Rennläufer am Fußballplatz statt. Heuer wurden auch alle Helfer, die den SC-Vils beim Landescup unterstützt haben, eingeladen. Grass Markus verwöhnte ca. 80 Gäste mit ausgezeichneten Grillhendlin und Kartoffelsalat! Als Nachspeise gab es noch ein traumhaftes Kuchenbuffet. Vielen Dank an Markus und die Kuchenbäckerinnen!

Das angekündigte Gewitter setzte erst um 23.00 Uhr ein und so war es für alle ein gelungener und unterhaltsamer Abend. (T/F: SCV)



„Die Rennläufer bedankten sich bei ihren Trainern Andi und Mario für die tollen Trainingseinheiten!“



## Nico Ostheimer erfolgreich bei der Süddeutschen Meisterschaft im Fahrradtrial

Kürzlich war die dritte und vierte Süddeutsche Meisterschaft im Fahrradtrial in Kiefersfelden. Nico Ostheimer entschied sich von der weißen Spur auf die schwerere blaue Spur aufzusteigen.

Bei hohen Temperaturen verlangte der Wettkampf den Fahrern ihr ganzes Können ab. Nico konnte einen sehr guten 2. Platz erreichen.

Am folgenden Tag konnte er sich noch steigern und wurde 1.



### Was ist Fahrradtrial?

Ein Trialrad ist ein sehr langes Fahrrad, das keine Schaltung, keine Federung und keinen Sattel hat. Fahrradtrial ist eine Sportart, bei der man einen Parkour meistern muss, ohne dabei einen Fuß auf den Boden zu setzen. Man muss fünf Parkoure, die man Sektionen nennt, in drei Runden meistern. Wer zum Schluss am wenigsten Strafpunkte hat, gewinnt. Pro Sektion hat man nur zwei Minuten Zeit, wenn man zu langsam ist, bekommt man einen Strafpunkt. Man darf pro Sektion nur maximal fünf Strafpunkte erreichen. Man kann zwischen sieben Spuren wählen, die unterschiedlich schwer sind. In den Sektionen muss man alle erdenklichen Hindernisse bewältigen, meistens muss man mit dem Hinterrad auf die Hindernisse springen. Die Hindernisse können Steine, Baumstämme, Betonstufen und manchmal sogar Autos sein. (T/F: N. Ostheimer)



## Galgenmöslecup 2019 des SSV-Vils

Am Samstag, den 22.06.2019 fand der alljährliche Galgenmöslecup (Sommerstadtcup) statt.

Durch Terminkonflikte (Hochzeit und andere Feste) hatten sich doch noch 9 Mannschaften angemeldet.

Die schlechte Wettervorhersage schreckte den SSV Vils nicht ab, das Turnier durchzuführen.

Der Wettergott hatte ein Einsehen und wir konnten über die Hälfte der Spielzeit durchspielen.

Durch ein Gewitter hatten die 9 Mannschaften eine 1,5-stündige Zwangspause.

Die Pause wurde fleißig genutzt, um eine Stärkung (Kuchen u. Speisen) zu sich zu nehmen. Ein paar Mannschaften spekulierten auf einen Abbruch und es wurde schon ein Sieger ermittelt. Dank fleißiger Helfer des SSV Vils konnte der Platz nach dem Gewitter wieder bespielbar gemacht werden und das Turnier konnte bis zum Ende ohne weitere Probleme durchgeführt werden.

Der Sieg wurde zwischen KiKa Kaiser und Schwarzer Adler ausgemacht, wo sich durch die bessere Stocknote (Quotient) KiKa Kaiser durchsetzte. MB Holzbau wurde nach hervorragendem Beginn mit Inhaber Markus Böhling ausgezeichnet 3er. Ein großer Dank geht an die Firmen und Vereine, die eine Mannschaft gemeldet haben. Zum 1.Mal dabei war die Schützenkompanie, die den hervorragenden 6. Platz erreichte.

Als Obmann bleibt mir zum Schluss nur noch meinen freiwilligen Helfern und Kuchenbäckern bis hin zum Likörbrenner zu danken und hoffe, dass der Verein weiterhin so gut funktioniert.

Auch heuer fand wieder ein Schätzspiel statt. Unser Obmann zählte höchstpersönlich die Kronkorken ins Glas. Gewinner war Thomas Martin, welcher mit nur einem Zähler daneben lag.

Außerdem gibt es zu berichten, dass der Verein sich neue Vereinsbekleidung für den Sommer anschaffte. Ein großes DANKE gilt den zwei Sponsoren Schretter & Cie und Autohof Huter, die einen Großteil der Kosten übernahmen. (T/F: SSV)

STOCK HEIL



Die strahlenden Sieger: Matthias Mellauner, Hans Guppenberger, Wolfgang Mellauner, Andreas Hosp mit Obmann Christian Kammerlander



## Galgenmöslecup 2019

Endergebnis

	Punkte	Quotient
<b>1 KiKa Kaiser</b> Wolfgang Mellauner, Matthias Mellauner Hans Guppenberger, Andreas Hosp	14:2	3,139
<b>2 Schwarzer Adler</b> Simon Wolitzer, Sebastian Beirer, Dominik Krainer, Jürgen Krainer	14:2	2,222
<b>3 MB Holzbau</b> Markus Böhling, Andre Schrimpf Robert Marth, Mathias Melmer	12:4	2,244
<b>4 Billard Club Vils</b> Robert Doser, Lukas Klotz, Helmut Schädle, Markus Reis	10:6	1,246
<b>5 Gemeinde Vils</b> Stefanie Krepler, Franz Vogler Hermann Mellauner, Manfred Immler	8:8	1,566
<b>6 Schützen Vils</b> Ute Huter Leander Niggel, Bernhard Steirer, Engelbert Huter	6:10	0,814
<b>7 Krippenverein Vils</b> Hannelore Beirer, Burkhard Beirer, Peter Triendl, Armin Megele	6:10	0,560
<b>8 Erdbau Huter</b> Tobias Würtl, Christoph Kaufmann, Dominik Schatz, Robert Ruland	2:14	0,231
<b>9 Rudi's V-Power Team</b> Angy Rossmann, Nadine Linder Manuela Tröbinger, Markus Wachter	0:16	0,324

# 39. Vilser

# Stadtfest

14. - 15. August



**Programm:**

**Mittwoch, 14. August 2019**  
18:30 Uhr Einzug der Stadtmusikkapelle Vils  
ab 19:00 Uhr Partystimmung mit der Band  
„Die CHEF's“ aus Pfronten

Die **CHEF'S**  
DELAUX

**Donnerstag, 15. August 2019**  
12:00 Uhr - Blech und Schwefel  
15:30 Uhr - Stadtmusikkapelle Vils  
18:00 Uhr - „Grenzwertig Böhmisches“



# VILS

**Eintritt frei!**

**KLEINE STADT MIT GROSSER GESCHICHTE**  
[www.vils.at](http://www.vils.at)



## 39. Vilser Stadtfest 14. und 15. August

Die Vilser Musikanten laden wieder herzlich zum Stadtfest ein. Traditionell beginnt das Stadtfest am Mittwoch, den 14.08. um 18:30 Uhr mit dem Einmarsch der Stadtmusikkapelle Vils.

Nach einem kurzen Platzkonzert der Vilser Musikanten spielt die Gruppe „Die Chefs“ aus Pfronten auf. Stimmung und gute Laune sind garantiert.

Donnerstag, 15. August - Der Feiertag "Mariä Himmelfahrt" beginnt um 10:00 Uhr mit der Heiligen Messe und anschließender Prozession durch die Stadt. Nach der Prozession – um ca. 12:00 Uhr starten wir den zweiten Tag des Vilser Stadtfestes mit der Gruppe „Blech und Schwefel“.

Ab ca. 15:30 Uhr spielt die Stadtmusikkapelle Vils wieder selbst auf. Flotte Märsche, fetzige Polkas und moderne Blasmusik stehen auf dem Programm.

Ab ca. 18:00 Uhr spielt dann die Gruppe „Grenzwertig Böhmisches“ auf! „Musik kennt keine Grenzen“ - unter diesem Motto wurde im August 2016 das junge Ensemble „Grenzwertig Böhmisches“ gegründet.

Für jeden, ob Groß oder Klein, ist was beim Vilser Stadtfest dabei. Für die kleinen Gäste - Hüpfburg, Schießstand, Wettnageln, Zuckerwatte, Popcorn uvm., für die größeren Gäste - hervorragendes Vilser Bier, die bekannten "Stadtfest-Schnitzel", selbstgemachte Kuchen usw. lassen keine Wünsche offen.





# VilsArt Klassik Festival

„Klangspuren – Kammermusik“

22. August bis 14. September 2019

St. Anna Kirche



Die Konzerte beginnen jeweils  
um 19 Uhr  
in der St. Anna Kirche

22. August

## **Streichtrio AOIDE**

mit Ursula Wex, Violoncello,  
Ursula Ruppe, Viola,  
Olesia Kurylyak, Violine

Schubert Streichtrio in B-Dur/D471  
Dvorak Terzetto in C-Dur/op74  
Mozart Divertimento KV563



**Olesya Kurylyak**, geboren am 23. Juni 1981  
in Lemberg (Lviv, Ukraine).

Seit 1. September 2008 gehört sie der  
Primgruppe des Orchesters der Wiener  
Staatsoper an.

**Ursula Ruppe**, geboren in Oberösterreich,  
erhielt ihren ersten Geigenunterricht  
im Alter von acht Jahren an der  
Landesmusikschule in Gmunden.  
2007 erfolgte dann die Aufnahme in den  
Verein der Wiener Philharmoniker.

**Ursula Wex** wurde in Ehenbichl in Tirol  
geboren und erhielt ihren ersten Unterricht  
am Violoncello im Alter von 12 Jahren bei  
Fritz Engel sen. in Reutte.

2003 wurde Ursula Wex in das Orchester  
der Wiener Staatsoper aufgenommen und  
wurde einige Jahre später Mitglied der  
Wiener Philharmoniker.

06. September

## **„STERNTROPFEN“**

Musik und Lyrik  
Werke von Johann Sebastian BACH  
bis Sofia GUBAIDULINA  
Lyrik von Julius BERGER

Duo Julius und Hyun-Jung  
Berger, Violoncelli  
Julius Berger, Rezitation



Das Ehepaar Hyun-Jung und Julius Berger  
ist das Duo Berger.

Hyun-Jung und Julius Berger lehren am  
Leopold-Mozart-Zentrum der Universität  
Augsburg.

Aus den beiden Klassen sind Spitztalente  
hervorgegangen, die mittlerweile als Pro-  
fessoren oder Solocellisten bedeutender  
Orchester wirken.

Die beiden Künstler sind seit 1997 verhei-  
ratet und nehmen nur wenige, ausgesuchte  
Konzertangebote an, um dem Familien-  
leben mit ihren Kindern gerecht werden zu  
können.

14. September

## **„IMAGES ROMANTIQUES“**

Werke von Camille Saint-Saens bis  
Sergej Rachmaninoff  
Lucie Schwarze aus Paris und  
Raphaela Selhofer aus Salzburg  
bringen romantische Musik für  
Cello und Klavier nach Tirol.

Cello: Lucie Schwarze  
Klavier: Raphaela Selhofer



**Raphaela Selhofer** begann im sechsten  
Lebensjahr das Klavierspiel an der Musik-  
schule Salzburg.

Seit 2013 gibt Raphaela Selhofer Klavierun-  
terricht und hat derzeit eine Klavierklasse  
in der Sing- und Musikschule Kempten.



Die Cellistin **Lucie Schwarze** wurde 1992  
in Frankreich geboren. Ihr Repertoire  
umfasst Solo- und Kammermusik, sowie  
Orchesterliteratur aus allen musikalischen  
Epochen bis hin zur „Neuen Musik“ und Jazz.

Sommer 2019

Sie fahren heuer nicht in Urlaub? Sie fliegen nicht in ein exotisches Land? Sie erkunden keine mediterranen Städte in der Sommerhitze? Sie machen Urlaub auf Balkonien, im Gartengrün, am Vilsufer oder Alatsee, auf wechselnden Pfaden in den Bergen, mit dem Drahtesel in der Umgebung? Und zwischendurch genießen Sie einen lauen Abend in der Maura oder bei einem Platzkonzert?

Wir dürfen uns glücklich schätzen: Wir wohnen da, wo andere ihren Urlaub verbringen! Und falls uns in dieser schönsten Jahreszeit nicht erspart bleibt, „durchzuhalten“ – bei der Arbeit oder bei familiären Anforderungen, die sich wie mühsames Pflastertreten ohne Aussicht auf ein Ende anfühlen, dann verschwinden Sie ein Weilchen in den Wald. Es ist erwiesen, dass der Wald in jeder Hinsicht guttut. Das hat anscheinend schon Erich Kästner gewusst:

*Die Seele wird vom Pflastertreten krumm.  
Mit Bäumen kann man wie mit Brüdern reden  
und tauscht bei ihnen die Seele um.  
Die Wälder schweigen. Doch sie sind nicht stumm.  
Und wer auch kommen mag, sie trösten jeden.*

Stadtmusikkapelle Vils 

# PLATZKONZERT 2019

Konzerte jeweils Dienstag - 19.00 Uhr

09.07.	Stadtplatz (vor der Kirche) Pfarrfest ab 18.00 Uhr	„Bier vom Fass, Steaks, Grillwürste, Hendl“ Bewirtung: Verein Miteinander/ „Burger und Pommes“
16.07.	Stadtplatz (vor der Kirche)	Bewirtung: Liederkreis „Das Beste vom Grill“
23.07.	Stadtplatz (vor der Kirche)	Bewirtung: Tennis Club und Vilsstimmig „Schnitzel und Leberkäse“
30.07.	Stadtplatz (vor der Kirche)	Bewirtung: Schützenkompanie „Gyros und Gegrilltes“
06.08.	Stadtplatz (vor der Kirche)	

Die Konzerte finden bei Schlechtwetter im Stadtsaal statt. EINTRITT FREI!



 Eine Veranstaltung der Naturparkregion Reutte  Auf Ihren Besuch freut sich die Stadtmusikkapelle Vils

## Bauplatz gesucht!

Einheimische sucht Bauplatz  
(600 - 800m<sup>2</sup>) in Vils  
Tel.: 0676 7830225

 **ST Vils** **Strassenbau** **Schotter** **Tiefbau** **Entsorgung**

Stegen 16 - A-6682 Vils  
www.st-vils.at - Tel. +43 (0)5677/53117-0

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine

### REINIGUNGSKRAFT (M/W/D) in Teilzeit

zur Reinigung unserer Büro's, Aufenthaltsräume und Sanitäranlagen

Flexible Arbeitszeiten - Einsatz nach Vereinbarung gerne möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann bewerben Sie sich einfach per Telefon unter 05677/53117-0  
oder per E-Mail an [bewerbung@heinz-heer.de](mailto:bewerbung@heinz-heer.de)

**ST-VILS GMBH, STEGEN 16, 6682 VILS**

## Plastikvermeidung durch den Tiroler Becher- und Geschirrverleih bei Festen

Wir schreiben das Jahr 2011, als der Verein Issba (Initiative zur Stärkung persönlicher, sozialer und wirtschaftlicher Stabilität Benachteiligter am Arbeitsmarkt) unterstützt vom Land Tirol/ Abteilung Umweltschutz und AMS den Tiroler Becher- und Geschirrverleih aufbaut.

Heute, nach acht Jahren kann der Verein Issba voller Stolz einen Aufwärtstrend belegen und bereits Tirol, Vorarlberg und das Südtirol mit Mehrwegbechern bei Festen beliefern.

Doch was steckt dahinter:

Bei der Durchführung von Veranstaltungen spielen heutzutage Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte eine sehr große Rolle. Durch den Einsatz von Mehrwegbechern und – Geschirr können rund 70-90% der bei Festen anfallenden Abfälle vermieden werden.

Dazu hat der Verein Issba ein großes Kontingent von Mehrwegbechern (= österr. Produkte), Gläsern bis hin zu Geschirr und Besteck und noch dazu eine eigens dafür hergerichtete Spülmaschine angeschafft, bei der das Nachpolieren von Gläsern nicht mehr notwendig wird. Auch gibt es zahlreiche Vorteile, wie zB.:

- Aktiver und nachhaltiger Beitrag zum Umweltschutz
- Essen und Trinken ist genussvoller und prägt die Festkultur
- Festgelände und Umgebung bleiben sauberer
- Abfallreduktion um 70-90%
- Keine Reinigung bei Festen notwendig
- Hoher hygienischer Standard (Keimfreiheit durch thermische Desinfektion)



Bereits 2012 wurden die 1. Olympischen Jugendwinterfestspiele vom Becher- und Geschirrverleih beliefert, bei denen 60.000 Becher und 5000 Stk. Geschirr notwendig waren. Bis heute konnte der Verein Issba einen großen Kundenstock aufbauen und er ist auch Kooperationspartner von GREEN EVENTS TIROL (= Veranstaltungen, bei denen auf ökologisches, sowie soziale und ökonomische Nachhaltigkeit besonders Rücksicht genommen wird – Info dazu unter [www.greenevents-tirol.at](http://www.greenevents-tirol.at)).

Bei Interesse kann man sich gerne an den Tiroler Becher- und Geschirrverleih wenden bzw. auf der Homepage [www.geschirrverleih.tirol](http://www.geschirrverleih.tirol) informieren. Sie erstellen gerne ein unverbindliches Angebot ([info@issba.at](mailto:info@issba.at), Tel.: 05412 64944). Auch GREEN-EVENTS TIROL steht mit Rat und Tat zur Seite.

psch



# Pfarrblättlä

PFARRGEMEINDE



VILS

„Pfarrblättlä“

Informationen der Pfarrgemeinde Vils

Herausgeber: Pfarramt Vils

F.d.l.v.: Paul Dirr

Sprechstunden im Pfarrwidum

Mittwoch 16:00 – 17:30

Freitag 16:00 – 17:30

Tel.: 0660 904 45 03

## Pfarrpatrozinium Mariä Himmelfahrt

Wir feiern das Patrozinium am 15.08. um

**10:00 Uhr mit einer Hl. Messe  
und anschließender Prozession.**

Wir bedanken uns jetzt schon für den Aufbau der Altarstationen.

Wir danken allen, besonders den Kindern und den Vereinen für die feierliche Mitwirkung.

## Im Gedenken



Leopold Keller

\*07.01.1928 • †25.06.2019

## Pfarrfest und 1. Platzkonzert

Herzlich eingeladen sind alle zu unserem

**Pfarrfest am 09.07. um 18 Uhr**

vor der Kirche.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

!! Bei schlechter Witterung treffen wir uns im Stadtsaal !!



## Gottesdienstordnung Pfarrgemeinde Vils vom 06.07. bis 08.09. (Änderungen vorbehalten)



### Samstag 06.07. Vorabendmesse zum 15. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Günter Keller (167)

für Gertraud Berger (206)

für Josef Pumeneder, Erika und Oswald Keller, Leni und Adolf Roth (223)

### Sonntag 07.07. – 15. Sonntag im Jahreskreis – Silberner Sonntag

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie

für Dr. Reinhard Schretter sen. (124)

für Monika Beirer zum 10. Jahresgedenken (193)

### Montag 08.07.

07.00 Uhr Hl. Messe

### Dienstag 09.07

**18.00 Uhr Pfarrfest**

### Mittwoch 10.07.

07.00 Uhr Hl. Messe für Barbara Dreer (204) in der **Pfarrkirche!**

### Freitag 12.07.

!! Keine Hl. Messe !!

### Samstag 13.07. Vorabendmesse zum 15. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Norbert Roth (138)

für Antonia Kögl zum 2. Jahresgedenken und Angehörige (182)

für Anton und Marianne Neuner (218)

### Sonntag 14.07. – 15. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie

für Annemarie Schretter zum Geburtstag (213)

für Albert, Rosa und Max Zotz (177)

für Verstorbene der Familie Reiter und Beirer (194)

### Montag 15.07. – Hl. Bonaventura

07.00 Uhr Hl. Messe für Emma Schretter (185)

### Dienstag 16.07.

!! Keine Hl. Messe !!

### Mittwoch 17.07.

19.00 Uhr Hl. Messe für Anton Schuster (145) in St. Anna

### Freitag 19.07.

!! Keine Hl. Messe !!

### Samstag 20.07. Vorabendmesse zum 16. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Theresia Keller (106)

für Verstorbene des Jahrgangs 1949 (21)

### Sonntag 21.07. - 16. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie

für Josef Wörle und verst. Eltern (200)

für Maria und Alfons Ostheimer, Anna und Karl Golnerz, Frau Faith (220)

anschl. Autosegnung (Pkw, Motorrad, Moped, Fahrrad, etc)

### Montag 22.07. – Hl. Maria Magdalena

07.00 Uhr Hl. Messe für Leopold Wörle und Angehörige (172)

### Dienstag 23.07.

!! Keine Hl. Messe !!

### Mittwoch 24.07.

!! Keine Hl. Messe !!

### Freitag 26.07. – Hl. Joachim und Hl. Anna – Patrozinium St. Anna

19.00 Uhr Hl. Messe für Meinhard Probst zum Geburtstag (80)

für Reinhard Hartmann (216)

für Anni Erd (229)

**Samstag 27.07. Vorabendmesse zum 17. Sonntag im Jahreskreis**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Gertraud Berger (207)  
für Anton Tröber und Angehörige (140)  
1. Jahrtag Robert Keller  
anschl. Kerzensegnung

**Sonntag 28.07. – 17. Sonntag im Jahreskreis**

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
für Leopold Wörle (113)

**Montag 29.07. Hl. Ignatius von Loyola**

07.00 Uhr Hl. Messe

**Dienstag 30.07.**

!! Keine Hl. Messe !!

**Mittwoch 31.07.**

19.00 Uhr Hl. Messe für Anni, Alfred und Elisabeth Erd (231) in St. Anna  
für Kurt Hengg zum Geburtstag (232)

**Donnerstag 01.08. – Hl. Alfons Maria von Liguori**

19.00 Uhr Wortgottesdienst

**Freitag 02.08.**

!! Keine Hl. Messe !!

**Samstag 03.08. Vorabendmesse zum 18. Sonntag im Jahreskreis**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Rudolf Bieglmann zum 5. Jahrestag  
für Josef Pumeneder, Erika und Oswald Keller, Leni und  
Adolf Roth (224)

20.00 Uhr Gitarrenkonzert in St. Anna

**Sonntag 04.08. – 18. Sonntag im Jahreskreis – Silberner Sonntag**

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
für Alexander und Josef Nagele und Frau Heinrich (178)

**Montag 05.08.**

07.00 Uhr Hl. Messe

**Dienstag 06.08.**

!! Keine Hl. Messe !!

**Mittwoch 07.08.**

19.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familie Bader und Harnos  
(197) in St. Anna

**Freitag 09.08.**

!! Keine Hl. Messe !!

**Samstag 10.08. Vorabendmesse zum 19. Sonntag im Jahreskreis  
Hl. Laurentius**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Josef und Agnes Gschwend (222)  
1. Jahrtag für Sophie Triendl (225)  
für Walter Tröber (144)

**Sonntag 11.08. – 19. Sonntag im Jahreskreis**

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
für Ludwig Tröber, Hans und Josef Rechermann (202)

**Montag 12.08.**

07.00 Uhr Hl. Messe

**Dienstag 13.08.**

19.00 Uhr Hl. Messe für Burgi Niedermoser (65)  
für Meinhard Probst, Wally und Arthur Hartmann (210)

**Mittwoch 14.08. – Hl. Maximilian Maria Kolbe**

**Vorabendmesse zum Fest Mariä Aufnahme in den Himmel**

**Caritas Kirchensammlung**

**18.00 Uhr** Hl. Messe in der **Pfarrkirche!!**

**Donnerstag 15.08. – Mariä Aufnahme in den Himmel  
Pfarrpatrozinium – Caritas Kirchensammlung**

**10.00 Uhr Amt für die Pfarrfamilie**

für Agnes und Hermann Hosp (227)  
für Katharina und Peter Vogler (162)

! anschließend Prozession !

**Freitag 16.08.**

19.00 Uhr Hl. Messe für Alexander und Josef Nagele und  
für Frau Heinrich (179)  
für Gertraud Berger (208)

**Samstag 17.08. Vorabendmesse zum 20. Sonntag im Jahreskreis**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag 18.08. – 20. Sonntag im Jahreskreis**

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie

**Montag 19.08**

07.00 Uhr Hl. Messe

**Dienstag 20.08. – Hl. Bernhard von Clairvaux**

19.00 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch 21.08. – Hl. Pius X.**

19.00 Uhr Hl. Messe für Reinhard Hartmann (217) in St. Anna  
für Anni Erd zum Geburtstag (230)

**Freitag 23.08.**

19.00 Uhr Hl. Messe

**Samstag 24.08. Vorabendmesse zum 21. Sonntag im Jahreskreis  
Hl. Bartholomäus**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Monika Triendl zum Geburtstag, Anton und  
Sophie Triendl (226)  
für Engelbert Mellauner zum 7. Jahrestag (83)

**Sonntag 25.08. – 21. Sonntag im Jahreskreis**

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
für Albert, Max und Rosa Zotz und Angehörige (180)

**Montag 26.08.**

07.00 Uhr Hl. Messe

**Dienstag 27.08.**

!! Keine Hl. Messe !!

**Mittwoch 28.08. – Hl. Augustinus**

19.00 Uhr Hl. Messe in St. Anna

**Freitag 30.08.**

!! Keine Hl. Messe !!

**Samstag 31.08. Vorabendmesse zum 22. Sonntag im Jahreskreis**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Johann und Rosa Triendl (439)  
für Johann Braun zum Geburtstag (150)  
anschl. Kerzensegnung

**Sonntag 01.09. – 22. Sonntag im Jahreskreis – Silberner Sonntag**

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie

**Montag 02.09.**

07.00 Uhr Hl. Messe

**Dienstag 03.09. – Hl. Gregor der Große**

08.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe für Agnes und Hermann Hosp (228)

**Mittwoch 04.09.**

19.00 Uhr Hl. Messe

**Donnerstag 05.09.**

19.00 Uhr Wortgottesdienst

**Freitag 06.09.**

19.00 Uhr Hl. Messe für David Tröbinger (142)

**Samstag 07.09. Vorabendmesse zum 23. Sonntag im Jahreskreis**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe für Alexander und Josef Nagele und Frau Heinrich (181)

**Sonntag 08.09. – 23. Sonntag im Jahreskreis**

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
für Meinhard Probst, Wally und Arthur Hartmann (211)

Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:

**SCHRETTER & CIE**

**METALLTECHNIK-VILS**

**ST** Vils Straßensanierung  
Schuttentfernung  
Tiefbau Entsorgung  
Stegen 10 - A 6682 Vils  
www.stvils.at • Tel. +43 05677/53117-0

**autohof huter** Tankstelle Tel. +43 5677 53091  
Transporte Tel. +43 5677 8218  
www.autohof-huter.com

powered by **e w p**

Mehr im Leben  
**Raiffeisenbank Reutte**

**ALLIANZ AGENTUR**  
**ROLAND ÜBEREGGER**  
Mobil: 0676/727 97 62

**VILSER ÄLM**

**HOLZBAU** 6682 Vils  
Obweg 1  
Tel. 8283  
**ZIMMERMEISTER MARTIN PETZ KG**  
office@holzbau-petz.at • www.holzbau-petz.at

**VILSER BERGBRAU**  
DAS BIER DER TIROLER BERGE.

**MAURA**  
Brauereigasthof  
Schwarzer Adler Vils

**moHOLZBAU**  
MB Holzbau GmbH  
6682 Vils • Tel. 05677-8364  
info@mb-holzbau.at  
www.mb-holzbau.at

**Erdbau Zotz Vils**  
Bagger, Gartenbau, Pflasterverlegungen  
Tel. +43 664 1016580  
Vils / Vilserhof 4

**IBF**  
IBF - Automatisierungs- und Sicherheitstechnik GmbH  
A-6682 Vils, Bahnhofstraße 8  
Tel. +43 (0) 56 77 - 53 53 - 0  
www.ibf.at office@ibf.at

**Brautmoden Christine**  
HOCHZEITS- & FESTMODE

## Termine/Veranstaltungen

- 05.07. SSV: DUO-Turnier
- 09.07. Pfarrfest/Platzkonzert • 18:00 Stadtplatz
- 16.07. Platzkonzert • 19:00 Stadtplatz
- 23.07. Platzkonzert • 19:00 Stadtplatz
- 25.07. Seniorenstammtisch • 14:00 Maura
- 30.07. Platzkonzert • 19:00 Stadtplatz
- 03.08. SSV: Watterturnier
- 06.08. Platzkonzert • 19:00 Stadtplatz
- 10.08. VilsArt: Hammerschmiedefest
- 14./15.08. STADTFEST
- 16.08. Rathaus geschlossen
- 21.08. Kunstausstellung Hammerschmiede Vernissage • 17:00
- 22.08. VilsArt-Konzert: „Streichtrio AOIDE“ • 19:00 St. Anna Kirche
- 23.08. SSV: Gedenkturnier
- 29.08. Seniorenstammtisch 14:00 Maura
- 30.08. SSV: Schretter Betriebsmeisterschaft
- 03.09. Schulbeginn
- 06.09. VilsArt-Konzert: „STERNTROPFEN“ • 19:00 St. Anna Kirche
- 11.09. VilsArt: Vortrag „Geigenbau in Vils“ • 19:00 Kulturhaus
- 14.09. VilsArt-Konzert: „IMAGES ROMANTIQUES“ • 19:00 St. Anna Kirche



**Triendl** Mathias  
Erdbau Sprengarbeiten  
Fallweg 22, Tel. 0676-3711922

**Elektrotechnik Stebele** Bernhard  
Photovoltaik - die Sonne schickt keine Rechnung  
Fallweg 21 • Tel. 0650-5409755 • www.stebele.at

**Dipl. Ing. József B. Kiss**  
staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent  
für Bauingenieurwesen  
Brückenbau • Konstruktiver • Ingenieurbau •  
Siedlungswasserbau • Straßenbau  
6600 Reutte • Knittelstraße 5 • T: 05672 7134119

**Impressum: Vils aktuell**  
Medieninhaber und Herausgeber:

Stadtgemeinde Vils  
6682 Vils, Stadtplatz 1

**Produktion:**  
VVA - Höfen

**Redaktion:** Paul Dirr (pd)  
e-mail: dirr@aon.at

Bild Titelseite: Hubert Backhausen

Unbenannte Bilder: pd

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):**

**Do. 29. August**

**Do. 26. September**

**Seniorenstammtisch**

**Do. 25.07 14:00**

**Do. 29.08 14:00**

**Maura**



*„Ich hätte Zeit,  
wo gibt es  
nichts zu tun?“*

